



25
JAHRE
LET

Brücke|Most-Stiftung
Nadace Brücke|Most

Brücke|Most-Stiftung | Reinhold-Becker-Straße 5 | 01277 Dresden

Pressemitteilung

Durchwahl

Unser Zeichen

Datum

-

28.06.2022

Auschwitz-Überlebende Lisa Miková verstorben

Im Alter von 100 Jahren ist am 21.06.2022 die Prager Holocaust-Überlebende Lisa Miková verstorben. Am 31. Januar 1942, ihrem 20. Geburtstag, wurde Miková in das KZ Theresienstadt deportiert, im Oktober 1944 nach Auschwitz. Anschließend durchlitt sie Sklavenarbeit in der Rüstungsproduktion im sächsischen Freiberg und erlebte schließlich, nach einer wochenlangen Todesfahrt in Güterwaggons, die Befreiung durch die amerikanische Armee im KZ Mauthausen. Aufgewachsen in der demokratischen Ersten Republik konnte sich Lisa Miková mit dem totalitären System der ČSSR niemals abfinden. Sie arbeitete als Buchhändlerin, verlor ihre Stellung dann noch vor der Verrentung, weil sie nicht bereit war, schriftlich ihr Einverständnis mit der Niederschlagung des „Prager Frühlings“ zu erklären.

Tausende von Schülerinnen und Schülern, denen Lisa Miková ihre Geschichte erzählt hat, werden diese tapfere, weise Frau niemals vergessen. Am 19. Februar 2020 verlieh ihr Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier das Bundesverdienstkreuz.

Was Lisa Miková für die Brücke/Most-Stiftung geleistet hat, ist kaum in Worte zu fassen. Die Zeitzeugenprojekte mit tschechischen Zwangsarbeiter*innen, Holocaust-Überlebenden, Stasi-Opfern und Vertriebenen in den Jahren 2002 bis 2013 haben sehr viel zum Ansehen der Stiftung beigetragen. Über 700 Zeitzeugengespräche haben vor allem in Deutschland, dann aber auch in Tschechien stattgefunden und vielen jungen Menschen unvergessliche Begegnungen beschert, die sie ihr Leben lang erinnern werden. Ein Gesicht – vielleicht das wichtigste Gesicht dieser Gespräche – war Lisa Miková. Sie hat ihre Rolle als Zeitzeugin nie überschätzt, sich nicht als Expertin für den Holocaust aufgespielt, sondern einfach nur sehr nüchtern geschildert, was ihr widerfahren ist. Und sie hat damit mehr als alle anderen ihre meist jungen Zuhörer*innen zu Tränen gerührt.

Unter dem Titel: „Ich bitte Sie, wir sind doch Europäer!“ erschien 2018 Lisa Mikovás Biografie in deutscher Sprache (2020 in tschechischer Übersetzung: *Prosím Vás, jsme přece Evropané!*); publiziert durch unseren ehemaligen Zeitzeugen-Projekt Koordinator Werner Imhof und mit einem wunderbaren Begleitwort versehen von Prof. Dr. Helmut Köser, dem Stiftungsgründer der Brücke|Most-Stiftung.

Wie verneigen uns in tiefer Trauer vor dieser unvergesslichen Persönlichkeit und werden sie niemals vergessen!